

## Das Arbeitsverhältnis in der Insolvenz

Bearbeitet von  
Thomas Lakies

2., neu bearbeitete und wesentlich erweiterte Auflage 2014. Buch. 292 S. Kartoniert

ISBN 978 3 503 15748 8

Format (B x L): 14,4 x 21 cm

Gewicht: 400 g

[Recht > Arbeitsrecht > Arbeitsvertrag, Kündigungsschutz, Mutterschutz,  
Personalwesen](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of varying sizes, arranged in a slight arc. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.



ARBEITSRECHT IN DER BETRIEBLICHEN PRAXIS

Band 43

# Das Arbeitsverhältnis in der Insolvenz

Von

**Thomas Lakies**

Richter am Arbeitsgericht, Berlin

2. neu bearbeitete und wesentlich erweiterte Auflage

ERICH SCHMIDT VERLAG

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

**Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter**  
[ESV.info/978 3 503 15748 8](http://ESV.info/9783503157488)

1. Auflage 2010

2. Auflage 2014

ISBN 978 3 503 15748 8

ISSN 1614-9203

Alle Rechte vorbehalten

© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2014

[www.ESV.info](http://www.ESV.info)

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Nationalbibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO Norm 9706.

Satz: multitext, Berlin

Druck und Bindung: Kösel, Altusried-Krugzell

## Vorwort

In dem vorliegenden Buch werden die Besonderheiten des Arbeitsrechts in der Insolvenz erläutert. Dargestellt werden insbesondere:

- Ablauf des Insolvenzverfahrens
- Bedeutung des vorläufigen und des endgültigen Insolvenzverwalters
- Durchsetzung der Vergütungsansprüche in der Insolvenz
- Unterscheidung Insolvenz- und Masseforderungen
- Insolvenzanfechtung von Lohnzahlungen
- Anspruch auf Insolvenzgeld
- Betriebsverfassungsrechtliche Besonderheiten in der Insolvenz, insbesondere Interessenausgleich und Sozialplan
- Kündigung von Arbeitsverhältnissen in der Insolvenz und Kündigungsschutz
- Betriebsveräußerung in der Insolvenz

Das Buch richtet sich vor allem an die betriebliche Praxis, Insolvenzverwalter und die beratenden Berufe. Auch für die gerichtliche Praxis und für Studenten der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften an den Universitäten und Fachhochschulen bietet es einen Überblick über das Insolvenzarbeitsrecht.

Grundlage für die Erläuterungen ist die Rechtsprechung der obersten Bundesgerichte. Auf die breite Wiedergabe von Literaturmeinungen wird zugunsten einer kompakten und stringenten Darstellung verzichtet. Beispiele und Muster veranschaulichen die Darstellung.

Die Urteile werden durchgehend nach Entscheidungsdatum und Aktenzeichen zitiert, um ein Auffinden von Parallelfundstellen, insbesondere in Datenbanken, zu erleichtern. Die aktuellen Entscheidungen des Bundesarbeitsgerichts, des Bundessozialgerichts und des Bundesgerichtshofs der letzten Jahre können zur privaten Nutzung kostenfrei im Internet abgerufen werden ([www.bundesarbeitsgericht.de](http://www.bundesarbeitsgericht.de), [www.bundessozialgericht.de](http://www.bundessozialgericht.de), [www.bundesgerichtshof.de](http://www.bundesgerichtshof.de)).

Berlin, im Juli 2014

Thomas Lakies

# Inhaltsübersicht

Vorwort .....	5
Inhaltsverzeichnis .....	9
Abkürzungsverzeichnis .....	17
<b>A. Grundlagen</b> .....	<b>21</b>
I. Bestandsaufnahme .....	23
II. Funktion des Insolvenzverfahrens .....	23
III. Besondere Instrumentarien: Insolvenzplan und Eigenverwaltung .....	27
<b>B. Ablauf des Insolvenzverfahrens</b> .....	<b>35</b>
I. Einleitung des Insolvenzverfahrens .....	37
II. Die Entscheidung des Insolvenzgerichts .....	48
III. Wirkungen der Insolvenzeröffnung .....	53
IV. Die Gläubigervertretung im Insolvenzverfahren .....	64
V. Die Verwertung der Insolvenzmasse .....	66
VI. Die Beendigung des Insolvenzverfahrens .....	67
<b>C. Individualansprüche in der Insolvenz</b> .....	<b>71</b>
I. Die Stellung der Gläubiger in der Insolvenz .....	73
II. Insolvenzanfechtung .....	82
III. Die Arbeitnehmer als Insolvenzgläubiger .....	92
IV. Der Anspruch auf Insolvenzgeld gegen die Bundesagentur für Arbeit .....	103
V. Die Arbeitnehmer als Massegläubiger .....	120
VI. Haftungsdurchgriff .....	130
<b>D. Betriebsverfassungsrechtliche Ansprüche in der Insolvenz</b> ..	<b>135</b>
I. Betriebsvereinbarungen .....	137
II. Der Begriff der „Betriebsänderung“ .....	138
III. Interessenausgleich in der Insolvenz .....	147
IV. Sozialplanpflicht bei Betriebsänderungen .....	152

<b>E. Die Kündigung von Arbeitsverhältnissen in der Insolvenz . .</b>	<b>157</b>
I.    Geltung der allgemeinen arbeitsrechtlichen Kündigungsschutznormen . . . . .	159
II.   Betriebsbedingte Kündigung . . . . .	167
III.  Interessenausgleich mit Namensliste (§ 125 InsO) . . . . .	192
IV.  Beschlussverfahren zum Kündigungsschutz (§ 126 InsO)	205
V.   Anzeigepflichtige Massenentlassungen . . . . .	216
<b>F. Betriebsveräußerung in der Insolvenz. . . . .</b>	<b>227</b>
I.    Anwendbarkeit des § 613a BGB in der Insolvenz . . . . .	229
II.   Arbeitsrechtliche Vorgaben bei einem Betriebsübergang . . . . .	230
III.  Kündigung von Arbeitsverhältnissen nach einer Betriebsveräußerung . . . . .	280
Literaturverzeichnis . . . . .	283
Stichwortverzeichnis . . . . .	285



# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	5
Inhaltsübersicht .....	7
Abkürzungsverzeichnis .....	17
<b>A. Grundlagen .....</b>	<b>21</b>
I. Bestandsaufnahme .....	23
II. Funktion des Insolvenzverfahrens .....	23
1. Sanierung .....	24
2. Übertragende Sanierung .....	25
3. Transfergesellschaften .....	26
III. Besondere Instrumentarien: Insolvenzplan und Eigenverwaltung .....	27
1. Insolvenzplan .....	27
2. Eigenverwaltung .....	29
<b>B. Ablauf des Insolvenzverfahrens .....</b>	<b>35</b>
I. Einleitung des Insolvenzverfahrens .....	37
1. Insolvenzeröffnung nur auf Antrag .....	37
2. Insolvenzantragspflicht und Insolvenz- verschleppungshaftung .....	37
3. Massesicherungspflicht .....	38
4. Zuständiges Insolvenzgericht .....	39
5. Eröffnungsverfahren: Anordnung vorläufiger Maßnahmen .....	40
6. Rechtsstellung des vorläufigen Insolvenzverwalters ..	40
a) Vorläufiger Insolvenzverwalter mit Verwaltungs- und Verfügungsbefugnis .....	41
b) Vorläufiger Insolvenzverwalter ohne Verwaltungs- und Verfügungsbefugnis .....	42
c) Prozessrechtliche Folgen .....	44
d) Nichtgeltung der arbeitsrechtlichen Sonderregelungen der InsO .....	46
e) Der Rang von Arbeitnehmeransprüchen .....	46
II. Die Entscheidung des Insolvenzgerichts .....	48
1. Nichteröffnung des Insolvenzverfahrens .....	48

2.	Eröffnung des Insolvenzverfahrens . . . . .	49
a)	Eröffnungsgrund: Zahlungsunfähigkeit. . . . .	49
b)	Eröffnungsgrund: Drohende Zahlungsunfähigkeit . . . . .	51
c)	Eröffnungsgrund: Überschuldung . . . . .	52
d)	Eröffnungsbeschluss des Insolvenzgerichts. . . . .	52
III.	Wirkungen der Insolvenzeröffnung . . . . .	53
1.	Beschlagnahme des Vermögens und „Freigabeerklärung“ . . . . .	53
2.	Unterbrechung von anhängigen Prozessen . . . . .	55
3.	Fortbestehen der Arbeitsverhältnisse. . . . .	57
a)	Beschäftigungsanspruch . . . . .	57
b)	Zeugnisananspruch . . . . .	58
4.	Die Bedeutung des Insolvenzverwalters . . . . .	59
a)	Faktische Arbeitgeber-Stellung. . . . .	59
b)	Kündigungsbefugnis des Insolvenzverwalters . . . . .	59
c)	Partei kraft Amtes und Klagegegner . . . . .	60
d)	Bewilligung von Prozesskostenhilfe zugunsten des Insolvenzverwalters. . . . .	61
5.	Haftung des Insolvenzverwalters . . . . .	61
IV.	Die Gläubigervertretung im Insolvenzverfahren. . . . .	64
1.	Gläubigerversammlung . . . . .	65
2.	Gläubigerausschuss . . . . .	65
V.	Die Verwertung der Insolvenzmasse. . . . .	66
VI.	Die Beendigung des Insolvenzverfahrens. . . . .	67
1.	Einstellung des Insolvenzverfahrens . . . . .	67
2.	Aufhebung des Insolvenzverfahrens . . . . .	68
<b>C.</b>	<b>Individualansprüche in der Insolvenz . . . . .</b>	<b>71</b>
I.	Die Stellung der Gläubiger in der Insolvenz. . . . .	73
1.	Insolvenz- und Masseverbindlichkeiten . . . . .	73
2.	Nachrangige Insolvenzforderungen. . . . .	73
3.	Aussonderungsberechtigte . . . . .	74
4.	Absonderungsberechtigte . . . . .	75
5.	Abgrenzung von Insolvenz- und Masseforderungen: Zeitpunkt der Insolvenzeröffnung. . . . .	75
6.	Sonderfall: Altersteilzeit . . . . .	78
7.	Sonderfall: Betriebliche Altersversorgung. . . . .	81
II.	Insolvenzanfechtung . . . . .	82
1.	Insolvenzanfechtung wegen kongruenter Deckung . . . . .	83

	2. Insolvenzanfechtung wegen inkongruenter Deckung .	87
	3. Vorsatzanfechtung . . . . .	89
	4. Rechtsweg . . . . .	92
III.	Die Arbeitnehmer als Insolvenzgläubiger . . . . .	92
	1. Arbeitsrechtliche Insolvenzforderungen . . . . .	92
	2. Durchsetzung von Insolvenzforderungen . . . . .	94
	a) Das Anmeldungs- und Prüfungsverfahren . . . . .	94
	b) Die Forderungsfeststellungsklage . . . . .	97
	c) Arbeitsrechtliche Ausschlussfristen . . . . .	102
IV.	Der Anspruch auf Insolvenzgeld gegen die Bundesagentur für Arbeit . . . . .	103
	1. Allgemeines . . . . .	103
	2. Arbeitnehmer . . . . .	104
	3. Insolvenzereignisse . . . . .	104
	a) Eröffnung des Insolvenzverfahrens . . . . .	105
	b) Nichteröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse . . . . .	105
	c) Vollständige Beendigung der Betriebstätigkeit . . . . .	106
	4. Insolvenzgeldzeitraum . . . . .	108
	5. Insolvenzgeldfähiger und durchsetzbarer Anspruch auf Arbeitsentgelt . . . . .	110
	6. Anspruchsausschluss . . . . .	114
	7. Fristgebundener Antrag . . . . .	115
	8. Höhe des Insolvenzgeldes und Auszahlung . . . . .	115
	9. Vorschuss . . . . .	116
	10. Anspruchsübergang . . . . .	117
	11. Verfügungen über das Arbeitsentgelt und Vorfinanzierung . . . . .	117
	12. Verfügungen über das Insolvenzgeld . . . . .	119
	13. Auskunfts- und Informationspflichten . . . . .	119
V.	Die Arbeitnehmer als Massegläubiger . . . . .	120
	1. Arbeitsrechtliche Masseverbindlichkeiten . . . . .	120
	a) Vom Insolvenzverwalter „begründete“ Masseverbindlichkeiten . . . . .	120
	b) Masseverbindlichkeiten aus „gegenseitigen Verträgen“ . . . . .	121
	2. Durchsetzung von Masseverbindlichkeiten . . . . .	122
	a) Klageweise Durchsetzung . . . . .	122
	b) Zwangsvollstreckung . . . . .	122
	c) Arbeitsrechtliche Ausschlussfristen . . . . .	123

3.	Besonderheiten bei Masseunzulänglichkeit.....	123
a)	Anzeige der Masseunzulänglichkeit.....	123
b)	Unterscheidung zwischen Alt- und Neumasseverbindlichkeiten .....	124
c)	Vom Insolvenzverwalter „begründete“ Neumasseverbindlichkeiten (§ 209 Abs. 1 Nr. 2 InsO) .....	125
d)	Neumasseverbindlichkeiten für die Zeit nach dem ersten Kündigungstermin (§ 209 Abs. 2 Nr. 2 InsO) .....	126
e)	Neumasseverbindlichkeiten bei tatsächlicher Weiterbeschäftigung (§ 209 Abs. 2 Nr. 3 InsO) ...	126
f)	Prozessrechtliche Fragen.....	128
VI.	Haftungsdurchgriff .....	130
<b>D.</b>	<b>Betriebsverfassungsrechtliche Ansprüche in der Insolvenz...</b>	<b>135</b>
I.	Betriebsvereinbarungen.....	137
II.	Der Begriff der „Betriebsänderung“ .....	138
1.	Bestehen eines Betriebsrats .....	138
2.	Unternehmensgröße: mehr als zwanzig Arbeitnehmer	139
3.	Voraussetzungen einer Betriebsänderung .....	140
a)	Personalabbau als Betriebsänderung .....	140
b)	Unternehmerische Planungsentscheidung.....	141
4.	Weitere Fälle der Betriebsänderung.....	142
a)	Einschränkung und Stilllegung des Betriebs oder von wesentlichen Betriebsteilen .....	142
b)	Verlegung des Betriebs oder von wesentlichen Betriebsteilen .....	143
c)	Zusammenschluss mit anderen Betrieben oder die Spaltung von Betrieben .....	144
d)	Grundlegende Änderung der Betriebsorganisation, des Betriebszwecks oder der Betriebsanlagen .....	145
e)	Einführung grundlegend neuer Arbeitsmethoden und Fertigungsverfahren .....	147
III.	Interessenausgleich in der Insolvenz.....	147
1.	Der „normale Interessenausgleich“ gemäß § 112 BetrVG .....	147
2.	Gerichtliche Zustimmung zur Durchführung einer Betriebsänderung gemäß § 122 InsO .....	149
a)	Anwendungsbereich .....	149

	b) Pflichten des Insolvenzverwalters .....	150
	c) Die Entscheidung des Arbeitsgerichts .....	151
	d) Verfahrensrechtliche Besonderheiten .....	151
IV.	Sozialplanpflicht bei Betriebsänderungen .....	152
	1. Begrenzung des Sozialplanumfangs nach Insolvenzeröffnung .....	153
	2. Sozialpläne vor Insolvenzeröffnung .....	155
	a) Sozialpläne innerhalb von drei Monaten vor Insolvenzeröffnung .....	155
	b) Sozialpläne früher als drei Monate vor Insolvenzeröffnung .....	156
<b>E.</b>	<b>Die Kündigung von Arbeitsverhältnissen in der Insolvenz ..</b>	<b>157</b>
I.	Geltung der allgemeinen arbeitsrechtlichen Kündigungsschutznormen .....	159
	1. Die Sonderregelung des § 113 InsO .....	160
	a) Kündigungsmöglichkeit gemäß § 113 Satz 1 InsO .	160
	b) Kündigungsfrist gemäß § 113 Satz 2 InsO .....	162
	c) „Nachkündigung“ durch den Insolvenzverwalter .	163
	d) Besonderheiten bei Berufsausbildungs- verhältnissen .....	164
	e) Schadensersatzanspruch (§ 113 Satz 3 InsO) .....	164
	2. Klagefrist bei einer Kündigung durch den Insolvenzverwalter .....	165
II.	Betriebsbedingte Kündigung .....	167
	1. Unternehmerische Entscheidung als Grundlage .....	167
	2. Kündigungsschutz ist unternehmens-, nicht konzernbezogen .....	172
	3. Typische Fallkonstellationen betriebsbedingter Kündigungen .....	173
	a) Fremdvergabe .....	173
	b) Betriebsstilllegung .....	173
	c) Beabsichtigte Betriebsstilllegung .....	175
	d) Sonderfall: Altersteilzeit .....	176
	e) Sonderfall: Betriebsveräußerung .....	177
	4. Insolvenzzrechtliche Besonderheiten .....	177
	5. Weiterbeschäftigungsmöglichkeit auf einem freien Arbeitsplatz .....	178
	6. Sozialauswahl .....	181
	a) Vergleichbare Arbeitnehmer .....	184

	b) Soziale Kriterien . . . . .	186
	c) Berechtigte betriebliche Bedürfnisse für ein Abweichen von der Sozialauswahl . . . . .	188
	d) Kollektivrechtliche Auswahlrichtlinie (§ 1 Abs. 4 KSchG). . . . .	190
	7. Kündigung von Arbeitsverhältnissen bei Betriebsänderungen . . . . .	191
III.	Interessenausgleich mit Namensliste (§ 125 InsO) . . . . .	192
	1. Anwendungsbereich des § 125 InsO . . . . .	192
	2. Rechtsfolgen . . . . .	195
	a) Betriebsbedingtheit der Kündigung . . . . .	195
	b) Ausweitung auf den Betriebsübergang. . . . .	196
	c) Einschränkung der Sozialauswahl . . . . .	197
	3. Wesentliche Änderung der Sachlage . . . . .	202
	4. Interessenausgleich gemäß § 125 Abs.1 InsO als Stellungnahme gemäß § 17 Abs. 3 Satz 2 KSchG . . . . .	203
	5. Anhörung des Betriebsrats (§ 102 BetrVG). . . . .	204
IV.	Beschlussverfahren zum Kündigungsschutz (§ 126 InsO)	205
	1. Anwendungsbereich . . . . .	206
	2. Reichweite der Überprüfung durch das Arbeitsgericht	207
	3. Pflichten des Insolvenzverwalters . . . . .	208
	4. Reichweite der Entscheidung des Arbeitsgerichts . . . . .	208
	a) Beschränkung der Entscheidung auf § 1 KSchG. . . . .	208
	b) Ausweitung auf den Fall des Betriebsübergangs. . . . .	209
	c) Teilweise Begründetheit des Antrags. . . . .	209
	5. Verfahrensrechtliche Besonderheiten des Beschlussverfahrens gemäß § 126 InsO . . . . .	209
	a) Keine Güteverhandlung. . . . .	210
	b) Verspätungsvorschrift . . . . .	210
	c) Eingeschränkter Untersuchungsgrundsatz . . . . .	210
	d) Einstweilige Verfügung . . . . .	212
	e) Beteiligte . . . . .	213
	f) Rechtsmittel . . . . .	213
	g) Kosten . . . . .	214
	6. Umsetzung: Die individualrechtliche Kündigung . . . . .	215
	7. Individualkündigungsschutzverfahren (§ 127 InsO) . . . . .	215
V.	Anzeigepflichtige Massenentlassungen . . . . .	216
	1. Begriff der „Entlassung“ . . . . .	217
	2. Zahlenwerte . . . . .	218
	3. Maßgeblicher Zeitrahmen . . . . .	219

4.	Konsultationsverfahren mit dem Betriebsrat .....	219
5.	Anzeige an die Agentur für Arbeit.....	222
6.	Sperrfrist und Freifrist.....	224
<b>F.</b>	<b>Betriebsveräußerung in der Insolvenz.....</b>	<b>227</b>
I.	Anwendbarkeit des § 613a BGB in der Insolvenz .....	229
II.	Arbeitsrechtliche Vorgaben bei einem Betriebsübergang .....	230
1.	Voraussetzungen des Betriebsübergangs.....	230
a)	Wechsel des Betriebsinhabers .....	234
b)	Übergang durch Rechtsgeschäft.....	234
c)	Maßgeblicher Zeitpunkt .....	235
d)	Betriebsteilübergang .....	236
2.	Einzelfälle .....	238
3.	Rechtsfolge: Betriebserwerber als neuer Arbeitgeber..	243
4.	Arbeitsvertragliche Vereinbarungen im Zusammenhang mit einem Betriebsübergang .....	247
a)	Aufhebungsvertrag.....	248
b)	Änderungsvereinbarungen mit dem Betriebserwerber .....	250
5.	Geltung von Tarifverträgen und Betriebsvereinbarungen.....	251
a)	Tarifanwendung aufgrund arbeitsvertraglicher Bezugnahmeklauseln .....	252
b)	Kollektivrechtliche Fortgeltung bestehender Regelungen beim Betriebserwerber .....	255
c)	Verdrängung durch kollektivrechtliche Regelungen beim Betriebserwerber .....	258
d)	Individualrechtliche Weitergeltung von Kollektivnormen .....	260
6.	Informationspflichten beim Betriebsübergang .....	261
a)	Unterrichtungsverpflichteter .....	262
b)	Unterrichtungsadressaten .....	263
c)	Form und Zeitpunkt der Unterrichtung .....	263
d)	Inhalt der Unterrichtung.....	265
e)	Rechtsfolgen fehlerhafter Unterrichtung.....	271
7.	Widerspruchsrecht des Arbeitnehmers .....	272
a)	Widerspruchsfrist und Form des Widerspruchs ..	272
b)	Adressat des Widerspruchs .....	275
c)	Rechtsfolgen des Widerspruchs .....	276

8. Haftung des Betriebsveräußerers und des Betriebsserwerbers. ....	277
a) Grundsätze .....	277
b) Insolvenzzrechtliche Besonderheiten: Haftungsbeschränkung zugunsten des Betriebsserwerbers. ....	278
III. Kündigung von Arbeitsverhältnissen nach einer Betriebsveräußerung .....	280
Literaturverzeichnis .....	283
Stichwortverzeichnis .....	285